



Stadt/Gemeinde Hochbau und Vermessung

Hochbau und Vermessung
Oberlandstrasse 78, 8610 Uster

HOCHBAU

Baugesuch

Bitte das ausgefüllte Formular in genügender Anzahl mit allen erforderlichen Unterlagen bei der Gemeinde einreichen. Für die Städte Winterthur und Zürich sind deren städtespezifischen Formulare zu verwenden. Informationen zur Baueingabe erhalten Sie bei der Gemeinde oder unter www.zh.ch/baubewilligung

Baugesuchsnummer-Gemeinde

E I N G A N G

18.06.26 BG 26 - 0198

Eingang Baugesuch

BVV-Ziffer

Baugesuch vollständig

Kantonale Fachstelle

Publikation

Ablauf Publikationsfrist

Verfahren

☐ Ordentliches Verfahren☐ Anzeigeverfahren

Baurechtlicher Entscheid

☐ Vorentscheid (nur Fragen)Vorhaben bereits ausgeführt? ☐ ja ☐ nein ☐ teilweise (was):

Bemerkungen / Hinweise:

Durch Gemeinde auszufüllen

1. Allgemeine Angaben

Bauherrschaft (Gesuchsteller/in)

☐ Separate Rechnungsadresse (bitte auf Seite 4 unter Bemerkungen/Hinweise vermerken)

wird in Ausschreibung erwähnt, sofern keine bevollmächtigte Vertretung vorliegt. Die Vollmacht bitte beilegen oder auf Seite 4 erteilen.

Name Koller

Vorname Hans-Peter & Cathérine

Strasse Seefeldstrasse

Haus-Nr. 6

Tel. 079 605 06 12

PLZ 8610

Ort Uster

E-Mail cat.koller@hispeed.ch

Projektverfasser/in (sofern nicht mit Bauherrschaft identisch)

in Ausschreibung erwähnen: ☒ Ja ☐ Nein

Name Schindler Scheibling AG

Vorname

Strasse Aathalstrasse

Haus-Nr. 88

Tel. 044 944 93 30

PLZ 8610

Ort Uster

E-Mail info@schindler-scheibling.ch

Grundeigentümer/in (sofern nicht mit Bauherrschaft identisch)

Name

Vorname

Strasse

Haus-Nr.

Tel.

PLZ

Ort

2. Bauvorhaben

Strasse Seefeldstrasse

Ortschaft/Weiler Uster

Haus-Nr. 6

Kataster-Nr(n). C3519

Gebäudevers.-Nr(n). 7325

Grundstückfläche 4420

Nutzungszone(n) K3

☐ Neubau ☒ Anbau oder Umbau ☐ Nutzungsänderung ☐ Abbruch ☐ Projektänderung zum Baugesuch vom

Koordinate E (zw. 2668000 und 2718000)

Koordinate N (zw. 1224000 und 1284000)

Kurzbeschreibung:

Einbau von zwei Dachgauben, Verkleidung inkl. Dach in Kupfer

Werden Wohnungen neu erstellt, umgebaut, abgebrochen oder umgenutzt, ist das Formular «Gebäude- und Wohnungserhebung» auszufüllen.

3. Baurechtliche Angaben

Verlangter Entscheid

Baurechtliche Bewilligung gemäss §§ 318 ff PBG

☒ im ordentlichen Verfahren

☐ im Anzeigeverfahren

Beantragte **Ausnahmebewilligung (Begründung sep. Blatt)**

Vorentscheid* gemäss §§ 323 und 324 PBG

☐ mit Verbindlichkeit gegenüber Dritten

*Die zu beantwortenden Fragen sind auf einem separaten Blatt zu formulieren. Ein Vorentscheid darf jedoch nicht gegen das Koordinationsgebot verstossen.

Aussteckung

☒ Das Vorhaben wird ausgesteckt am 30.06.2026

☐ Das Vorhaben ist bereits ausgesteckt

☐ Eine Aussteckung ist nicht notwendig*

*Begründung:

Näherbaurecht

☐ Ja, Zustimmung der Nachbarn, auf sep. Beiblatt betr. Kataster-Nr.:

4. Konstruktion etc., Parkplätze und Kosten

Konstruktion, Materialwahl und Farbgebung der Baute

Bauart: ☐ Massivbau ☐ Holzbau ☒ andere

Aussenwände Kupfer

Fenster Alu-Kunststoff, Farbe gem. Bestand

Dach Kupfer

Installation Solaranlage vorgesehen ☐ ja ☒ nein Neubau, wenn nein: Erfüllung § 10c EnerG durch:

Brandschutz: Löschkonzept vorgesehen ☐ ja ☒ nein

Parkplätze (bei grösseren Bauvorhaben ist zusätzlich eine separate Parkplatzberechnung beizulegen)

	Sammelgarage	Einzelgarage	Im Freien	Total	davon für Besucher
Vorhandene Parkplätze					
Projektierte Parkplätze					
Insgesamt					

Baukosten (Gebäude bzw. Umbaukosten nach BKP 2)

Gebäudeart / Gebäudeteil	Anzahl Gebäude	Bauvolumen in m ³ (SIA)	ca. Baukosten in 1000 Fr.	Voraussichtliche Baudauer von Monat/Jahr bis Monat/Jahr	
Gebäude	1		95	1.9.2026	03.2027
Nebengebäude					
Umgebung	-	-			
Total	1		95		

5. Besonderheiten/Spezialbewilligungen

Bitte zutreffende Aspekte ankreuzen. Die nachfolgende Liste umfasst nur die geläufigsten Besonderheiten mit den erforderlichen zusätzlichen Unterlagen. Die Nach- bzw. Einforderung weiterer Angaben/Unterlagen, auch für Nebenbewilligungen, bleibt vorbehalten.

Anhang BVV

hinweis:

Blau markiert bedeutet kantonale Bewilligung erforderlich resp. Verweis auf kantonales Formular.

Energie (Heizung/Lüftung/Klima)	Wärmeerzeugung:		
	bisher:	☐ Wärmepumpe ☐ Holzheizung ☐ Fernwärme ☐ Öl/Gas ☐ andere: _____	5.5
	neu:	☐ Wärmepumpe ☐ Holzheizung ☐ Fernwärme ☐ andere: _____	
	Leistung (neu):	☐ über 1000 kW fossile Energieträger ☐ über 70 kW für Holzfeuerungen ☐ Stationäre Verbrennungsmotoren ☐ Notstromgruppen/-aggregate	4.2 4.2
	Werden Räume (Neu- oder Umbau) auf 10°C oder mehr beheizt, oder Kühlräume (> 5m ³) auf weniger als 8°C gekühlt?	☐ Ja ☐ Nein	
	☐ Lüftung ☐ Klima ☐ spezielle Bauten und Anlagen:		
Trinkwasser	☐ aus der öffentlichen Wasserversorgung (Normalfall) ☐ Andere _____		
Regenwasser (Dach-/Platzwasser)	☐ Versickerung (Normalfall) -> Gesuch zur Versickerung von Regen- und Sickerwasser ☐ Regenwasserleitung ☐ Mischwasserkanalisation ☐ Ableitung in Oberflächengewässer		2.1/2.2
Schmutzabwasser	☐ Ableitung in die öffentliche Kanalisation (Normalfall) ☐ Wärme- und Kältenutzung ☐ Ableitung in Kleinkläranlage ☐ Abtransport auf eine ARA ☐ Jauchegrube		2.1.3 2.6
Gewässer (See, Bach, Fluss/Kanal)	☐ im Uferbereich/Gewässerraum oder innerhalb Gewässerbauline (Begründung 2-fach) ☐ bauliche Veränderungen eines Gewässers (inkl. Einbauten) -> Bachprojekt / Wasserrecht ☐ auf Konzessionsland (Zürichsee) ☐ im Hochwasser-Gefahrenbereich ☐ Wärme- und Kältenutzung		1.6.1 1.6.2 / 1.6.3 1.6.4 / 1.6.5 1.6.3
Grundwasser	☐ Bauten in Grundwasserschutzzone /-areal -> Zusatzformular «Grundwasser» ☐ Einbauten unter dem höchsten Grundwasserspiegel -> Zusatzformular «Grundwasser»		1.5.1 1.5.3
Lage an Erschliessung über	☒ Gemeindestrasse ☐ Privatstrasse ☒ Staatsstrasse ☐ Nationalstrasse ☒ Gemeindestrasse ☐ Privatstrasse ☒ Staatsstrasse		1.1.1 / 1.1.2
Lärm	☐ im Nahbereich einer bestehenden Nationalstrasse, Staatsstrasse, Gemeindestrasse, Eisenbahnanlage, Schiessanlage -> Zusatzformulare «Lärmsituation und Lärmschutz» sowie «Lärmschutz und überwiegendes Interesse» ☐ im Einflussbereich eines bestehenden Flughafens, Flugplatzes -> Zusatzformulare «Lärmsituation und Lärmschutz» sowie «Lärmschutz und überwiegendes Interesse» ☐ im Nahbereich einer geplanten (neuen oder wesentlich geänderten) Nationalstrasse, Staatsstrasse, Strasse mit überkommunaler Bedeutung in Zürich oder Winterthur, Eisenbahnanlage -> Zusatzformulare «Lärmsituation und Lärmschutz» sowie «Lärmschutz und überw. Interesse»		3.2 3.2 3.3
Bauabfälle	☒ es fallen Bauabfälle (Gebäudesubstanz, Aushub Untergrund, abgetragener Boden, invasive, gebietsfremde Pflanzen) an -> Zusatzformular «Entsorgung Bauabfälle» -> Zusatzformular «Bahntransport von Aushub und Gesteinskörnung - Nachweis der Aushubmenge»		5.13
Wald	☐ innerhalb einer Waldabstandslinie oder näher als 15 m von der Waldgrenze ☐ im Waldareal -> Unterlagen gemäss vorgängiger Kontaktnahme/Angaben Kreisforstmeister		1.3 1.2.2
Natur-/Heimatschutz	☐ kommunales Schutzobjekt oder -inventar (Ortsbild-, Denkmal-, oder Natur-/Landschaftsschutz) ☐ Archäologische Zone ☐ überkommunales Ortsbild ☐ überkommunaler Landschaftsschutz ☐ überkommunales Naturschutzobjekt ☐ überkommunales Denkmalschutzobjekt -> Angabe Personaldienstbarkeit		1.4ff
Gewerbe und Industrie	☐ Gewerbe- und Industriebauten, Dienstleistungsbetriebe und Forschung (auch bei teilweiser Nutzung) -> Zusatzformular «Gewerbe und Industrie»		2.4/5.1/5.8
Bauen ausserhalb Bauzonen	☐ Landwirtschaftsbetrieb oder produzierender Gartenbau -> Zusatzformular «Landwirtschaft» (auch bei Betrieben innerhalb Bauzonen beilegen) ☐ Bauvorhaben ausserhalb Bauzonen (ausgenommen Landwirtschaftsbetriebe und produzierender Gartenbau) -> Zusatzformular «Ausserhalb Bauzone» ☐ Bodeneingriffe ab 500 m ² Gesamtfläche (Flächen mit Bodenabtrag, Bodenauftrag und temporären baulichen Beanspruchungen wie Pisten, Bauinstallationen, Zwischenlager) -> Zusatzformular «Deklaration Abtrag und Verwertung Boden» ☐ Terrainveränderungen Erweiterung der Nutzungseignung (für die Landwirtschaft oder den Naturschutz) von Böden durch Auf- oder Abtrag von Boden -> Zusatzformular «Meldeblatt zu Terrainveränderungen»		1.2.1 1.2.1 1.8.1 1.8.1

6. Unterlagen und Unterschriften

Allgemeine Unterlagen

- ☒ Aktueller Grundbuchauszug (Original)
☐ Nutzungsberechnung mit Planschema
☐ Parkplatzberechnung
☒ Gebäude- und Wohnungserhebung (nur bei Wohnbauten)

kantonale(s) Zusatzformular(e)

- ☒ Entsorgung Bauabfälle
☒ Beschlussprotokoll Eigentümerversammlung
☒ Häuserreglement Wohnpark Seefeld

Planunterlagen

Anz.	Bezeichnung	Plan Nr.	Massstab	Datum	Erläuterungen
4	Katasterplan	400.0	1:500	15.06.2026	Kopie Grundbuchplan oder vom Geometer verifizierter Plan mit rot eingetragenem und vermasstem Standort sowie Baulinien
	Umgebungsplan				Terrainkoten, Ein- und Ausfahrten, Parkplätze, offene und eingedolte Gewässer, Wald Spiel- und Ruheflächen etc. sind hervorzuheben
4	Grundrisse	420.0		15.06.2026	Mindestens im Massstab 1:100 von jedem Geschoss mit Angabe der Nutzung, Boden- und Fensterflächen
4	Schnitte	420.0		15.06.2026	Bei Einfahrten bis zur Strasse und bei Gewässern Querschnitt mit beiden Uferböschungen und massgebendem Hochwasserspiegel
4	Fassaden	420.0		15.06.2026	Alt PBG / ABV Mit gewachsenem Terrain entlang der Fassade, Schnittlinie Fassade- / Dachhaut und Linie mit zulässiger Gebäudehöhe und Dachneigung Neu PBG / ABV Mit massgebenden Terrain entlang der Fassadenlinie, Schnittlinie Fassadenflucht / Oberkante Dachkonstruktion und Linie mit zulässiger Fassadenhöhe und Dachneigung.
	Kanalisations-/ Entwässerungsplan				Mit allfälligen Abwasservorbehandlungs- und Versickerungsanlagen

Bemerkungen/Hinweise

Vollmachterteilung

Ich/Wir als Bauherrschaft bestimme/n hiermit nachfolgend aufgeführte Person als meine/unsere bevollmächtigte Vertretung in allen Belangen des Baugesuchsverfahrens gegenüber den zuständigen Amtsstellen aufzutreten und demzufolge in meinem/unserem Auftrag die damit zusammenhängenden Mitteilungen und Entscheide zu empfangen.

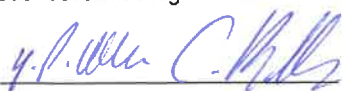
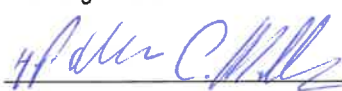
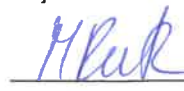
Name	Vorname	
Strasse	Haus-Nr.	Tel.
PLZ	Ort	

Ort, Datum

Unterschrift Bauherrschaft

Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen die Vollständigkeit und Richtigkeit der Unterlagen und Angaben:

Ort, Datum	Unterschrift Bauherrschaft oder bevollmächtigte Person	Unterschrift Grundeigentümer/in	Unterschrift Projektverfasser/in
Uster, 15.06.2026			

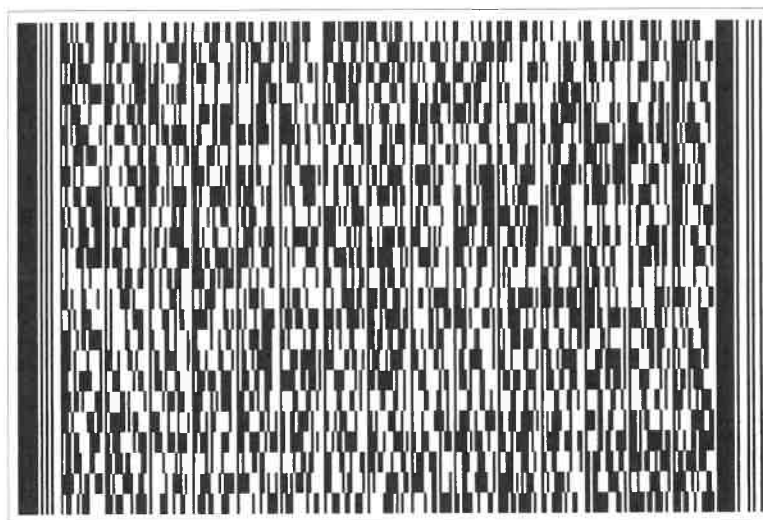
7. Barcode

Gemeinde/Stadt: Uster

Bauherrschaft (Gesuchstellerin): Koller Hans-Peter & Cathérine

Bei elektronisch ausgefüllten Baugesuchsformularen wird automatisch folgender Barcode generiert. Dieser ermöglicht das elektronische Einlesen der Grunddaten und erleichtert die korrekte und speditive Erfassung Ihrer Angaben wesentlich.

Bitte drucken Sie auch diese Seite aus und reichen Sie das Formular vollständig, d.h. mit den Seiten 1-5 ein. Danke!



Dieses Zusatzformular ist für jedes Bauprojekt auszufüllen, bei dem Wohnungen neu erstellt, umgebaut, abgebrochen oder umgenutzt werden. Es ist jeweils die Art der Arbeit anzukreuzen (Abbruch, Neubau oder Umbau/Nutzungsänderung). Bei **Ersatzneubauten** können die Angaben zum Abbruchgebäude und zum Neubau auf einem Formular gemeldet werden. Ansonsten ist **pro betroffenes Gebäude ein separates Formular** auszufüllen.

☐ Abbruch (Die Wohnungsliste ist für Abbruchgebäude nicht auszufüllen)	
Adresse(n)	Kataster-Nr(n)
PLZ/Ort	Gebäudevers.-Nr.
☐ Neubau (Die Wohnungsliste ist für Neubauten mit Wohnnutzung immer auszufüllen)	
☒ Umbau/Nutzungsänderung (Die Wohnungsliste ist nur bei Veränderungen durch das Bauvorhaben auszufüllen.)	
☒ keine Änderung an Gebäudeangaben durch Umbau ☒ keine Änderung an Wohnungsangaben durch Umbau	
Adresse(n)	Kataster-Nr(n)
PLZ/Ort	Gebäudevers.-Nr.
Anzahl Geschosse ^d	Nur bei Umbauten anzugeben:
Anzahl Wohnungen	Anz. Whg. vor Umbau
separate Wohnräume	Anz. Whg. nach Umbau

Wohnungsliste Situation nach Abschluss der Bauarbeiten angeben. Auch Einfamilienhäuser sind einzutragen.

[illegible]

Baugesuch-Nr. Gemeinde

d ANZAHL GESCHOSSE

Inkl. Parterre, Dach-/Untergeschosse
nur mitzählen, wenn sie teilweise für
Wohnzwecke vorgesehen sind.
Kellergeschos nicht mitzählen.

e SEPARATE WOHNRÄUME

Anzahl bewohnbare Einzelzimmer ohne Kocheinrichtung, die nicht zu einer Wohnung gehören (insbesondere Mansarden in Mehrfamilienhäusern).

f STOCKWERK / MAISONETTE

Massgebend für die Bestimmung des Erdgeschosses ist der offizielle Haupteingang mit Hausnummer. Für Einfamilienhäuser ist immer Stockwerk „P“ einzutragen.

P	Parterre
1, 2, 3, ...	1., 2., 3. Stock usw.
U1, U2, ...	1., 2. Untergeschoss usw.

Falls die Wohnung mehrere Geschosse umfasst, ist das Kästchen «Maisonnette» anzukreuzen.

g ZIMMER

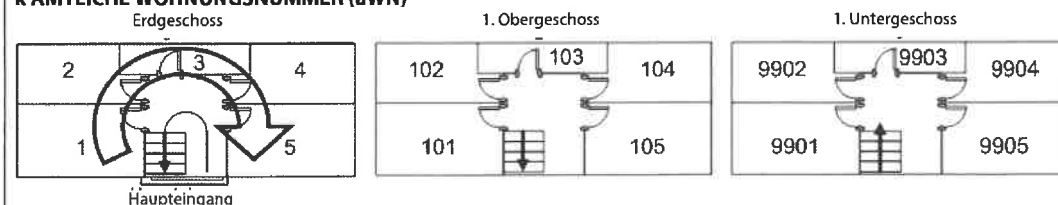
Alle Wohnräume wie Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer etc., ohne Küche, Badezimmer/Toiletten, Gänge, Reduits, Mansarden, Veranden usw.

h WOHNUNGSFLÄCHE

Bewohnbare Bruttofläche in m²:
Alle Zimmer, Küchen, Kochnischen,
Badezimmer, Abstellräume, Gänge,
Veranden usw. einer Wohnung. Ohne
separate Wohnräume ausserhalb
Wohnung, offene Balkone/Terrassen,
unbewohnbare Keller- oder
Dachräume

i KÜCHENART

1 Küche (mindestens 4m²)
2 Kochnische (unter 4m²)
3 weder Küche noch Kochnische

k AMTLICHE WOHNUNGSNUMMER (aWN)

In Gebäuden mit mehr als einer Wohnung (Reihenhäuser zählen als eigenständiges Gebäude, wenn sie durch eine tragende Trennmauer getrennt werden) sind alle Wohnungen eindeutig zu nummerieren. Die Nummern können physisch angebracht werden, was im Formular entsprechend zu markieren ist. Bei einem Umbau, der sich auf die Anzahl der Wohnungen auswirkt, sind die Wohnungsnummern zu aktualisieren. Die Vergabe der aWN erfolgt auf Vorschlag der Bauherrschaft durch die Gemeinde. Sehen Sie dazu die Richtlinie des Bundesamts für Statistik (BFS) und die weiteren Informationen auf der Rückseite. Falls von der Richtlinie abweichende eindeutige Wohnungsnummern physisch angebracht werden, so gelten diese als aWN.

Wird von der Gemeinde ausgefüllt:
Wohnungsdaten/aWN wurden bei
Bezugskontrolle verifiziert.

(Datum)	
---------	--

(Unterschrift)

aWN nach Kontrolle/Korrektur an Bauherrschaft zurückgemeldet.

(Datum)

(Unterschrift)

Gebäude- und Wohnungserhebung

Wann ist das Formular auszufüllen?

Das Formular ist vom Gesuchsteller jedem Neubau-, Umbau- oder Abbruchgesuch beizulegen, das sich auf Bauten mit Wohnnutzung bezieht. Die Angaben dienen der Gemeinde zur Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsregisters (vgl. Kasten unten) und zur Vergabe der amtlichen Wohnungsnummern.

Grundregeln für die Einträge

Zahlencodes verwenden. Das Formular ist so aufgebaut, dass auf kleinem Raum mit wenig Schreibaufwand viele Angaben gemacht werden können. Die zu verwendenden Zahlencodes repräsentieren Angaben, die im Kasten «Erläuterungen» (vgl. Vorderseite rechts) beschrieben werden.

Was ist ein Gebäude? Bei Doppel- und Reihenhäusern zählt jeder Gebäudeteil als selbständiges Gebäude, wenn ein eigener Eingang von aussen und eine Trennmauer zwischen den Gebäudeteilen bestehen (sog. Brandmauerkriterium). Demzufolge ist jede Hauseinheit einzeln zu melden. Falls für eine Hauseinheit mehrere Eingänge bestehen, so ist für jede Wohnung der Einheit die dazugehörige Eingangsadresse zu vermerken.

Terrassenhäuser gelten in der Regel als Mehrfamilienhaus, wobei häufig jede Wohnung über einen eigenen Eingang zugänglich ist. Auch in diesem Fall ist pro Wohnung die Eingangsadresse einzutragen.

Auch Einfamilienhäuser sind Wohnungen. Einfamilienhäuser sind im GWR als Gebäude ohne Zusatznutzung mit genau einer Wohnung definiert. Dementsprechend sind für Einfamilienhäuser die gebäudebezogenen Angaben (Adresse, Anzahl Geschosse, Heizungsart usw.) und in der Wohnungsliste die wohnungsbezogenen Angaben (Stockwerk, „P“, Zimmerzahl, Wohnfläche, Küchenart) einzutragen. Einfamilienhäuser mit Einliegerwohnungen gelten im GWR als Mehrfamilienhäuser.

Umbauvorhaben

Das Formular Gebäude- und Wohnungserhebung ist auch bei Umbauvorhaben einzureichen. Kommt es zu keinen Änderungen an den aufgeführten Gebäude- und Wohnungsangaben durch den Umbau, bspw. bei einer Fassadensanierung oder dem Anbau eines unbeheizten Wintergartens, so soll das Kästchen „keine Änderung an Gebäudeangaben durch Umbau“ und das Kästchen „keine Änderung an Wohnungsangaben durch Umbau“ angekreuzt werden. In diesem Fall müssen lediglich Adresse, Gebäudeversicherungs- und Kataster-Nr. eingetragen werden.

Wenn sich nur gebäudebezogene Angaben verändern, muss der obere Abschnitt ausgefüllt und das Kästchen „keine Änderung an Wohnungsangaben durch Umbau“ angekreuzt werden. Die Wohnungsliste muss also nur ausgefüllt werden, wenn sich Wohnungsangaben ändern, z.B. beim Einbau oder der Zusammenlegung von Wohnungen oder bei einer Erweiterung durch Ausbau des Dachgeschosses. Dabei muss aus den Angaben in der Wohnungsliste eindeutig hervorgehen, worin der Umbau besteht.

Es empfiehlt sich, bei Umbauvorhaben die Wohnungen des Gebäudes mit Stand nach Umbau vollständig einzutragen. Zusätzlich soll die Anzahl Wohnungen vor Umbau bei den Gebäudeangaben erfasst werden. Beim Einbau einer Wohnung in bspw. ein ehemaliges Ökonomiegebäude soll bei Anzahl Wohnungen vor Umbau „0“ eingetragen werden.

Ein Beispiel für ein ausgefülltes Formular finden Sie in der rechten Spalte. Weitere Auskünfte zur Komplettierung des Formulars erteilt das kommunale Bauamt.

Eidg. Gebäude- und Wohnungsregister (GWR)

Zur Vereinfachung der Volkszählungen (VZ) hat der Bundesrat im Mai 2000 beschlossen, ein eidgenössisches Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) zu schaffen, in welchem die wichtigsten Grunddaten zu den Gebäuden und Wohnungen der Schweiz für statistische und administrative Zwecke erfasst sind.

Mit dem GWR erhält jedes Gebäude und jede Wohnung in der Schweiz eine eigene Registernummer, die auch in das Einwohnerregister der Gemeinde übernommen wird.

Damit das Register aktuell bleibt, müssen alle Neubauten, Umbauten und Abbrüche laufend gemeldet werden.

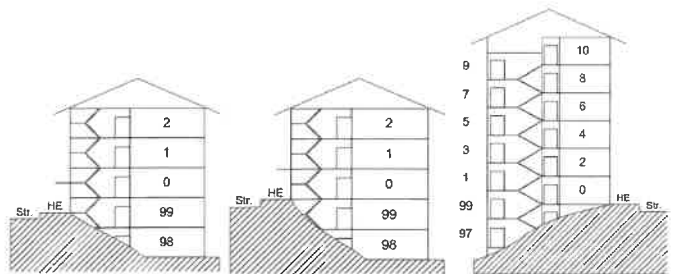
Vergabe amtliche Wohnungsnummer (aWN)

Amtliche Wohnungsnummern dienen der eindeutigen Wohnungsidentifikation in Gebäuden mit mehr als einer Wohnung und werden gemäss der Richtlinie zur Wohnungsnummerierung des Bundesamts für Statistik (Februar 2008) vergeben. Der vorderseitige Nummerierungsvorschlag wird durch die Gemeinde geprüft. Wenn die Gemeinde mit dem Vorschlag einverstanden ist, wird dieser nach erfolgter Bezugskontrolle definitiv. Die durch die Gemeinde bestätigten/ korrigierten aWN müssen nicht physisch z.B. an der Wohnungstüre oder dem Klingelschild angebracht werden, sind aber durch den Eigentümer aufzubewahren und an allfällige Vermieter zu übermitteln. Der Vermieter hat die aWN seinerseits neuen Mietern im Mietvertrag und – aus Datenschutzgründen – mittels separatem Wohnungsausweis zuhanden der Einwohnerkontrolle bekannt zu geben. Beim Verkauf einer Stockwerkeigentumswohnung oder eines Gebäudes mit mehr als einer Wohnung sind dem Käufer die Wohnungs- und Mieterangaben sowie die dazugehörigen aWN mitzuteilen.

Nummerierungssystematik (aus BFS-Richtlinie)

Definition: Die amtliche Wohnungsnummer setzt sich zusammen aus einer Geschossnummer und einer Wohnungsnummer (siehe Vorderseite).

Geschossdefinition: Massgebend für die Bestimmung des Erdgeschosses ist der offizielle Haupteingang mit Hausnummer. Ist dieser nicht eindeutig identifizierbar, so gilt der Eingang, wo die Briefkasten und/oder das Klingeltableau angebracht sind, als Haupteingang. Führt der Hauseingang zwischen zwei Wohngeschossen ins Haus, so ist das untere Geschoss als Untergeschoss und das obere als Erdgeschoss zu bezeichnen (sofern gleiche Anzahl oder mehr Treppenstufen abwärts als aufwärts).



Geschossnummer: Die Geschosse werden durch eine fortlaufende Zahl (0 – 49) angegeben, wobei im Erdgeschoss die Etagenbezeichnung wegfällt, da keine führende Null geduldet wird. Um bei Untergeschossen keine negativen Zahlen zu verwenden, werden diese Geschosse mit den Zahlen 99 – 90 absteigend nummeriert.

Wohnungsnummer: Die Wohnungen werden grundsätzlich durch eine zweistellige Zahl (01 – 99) angegeben. Ausnahme bilden die Wohnungen im Erdgeschoss, die ohne führende Null nummeriert werden. Die Wohnungen werden vom Haupteingang her gesehen, links beginnend, im Uhrzeigersinn nummeriert. Übereinander liegende Wohnungen erhalten also die gleichen Wohnungsnummern. Bei Spezialfällen konsultieren Sie bitte das kommunale Bauamt.

Beispiel eines korrekt ausgefüllten Formulars

Gebäude- und Wohnungserhebung										Wird von der Gemeinde ausgeteilt Baugesuch Nr., Gemeinde	
Dieses Zusatzformular ist für jedes Bauprojekt auszufüllen, bei dem Wohnungen neu erstellt, angefügt, abgetrennt oder umgenutzt werden. Es ist jeweils die Art der Arbeit anzukreuzen (Abbruch, Neubau oder Umbau/Veränderung). Bei Ersatzneubauten können die Angaben zum Abbruchgebäude und zum Neubau auf einem Formular gemeldet werden. Ansonsten ist pro betroffenes Gebäude ein separates Formular auszufüllen.											
☐ Abbruch (Die Wohnungsliste ist für Abbruchgebäude nicht auszufüllen)											
Adresse(n)		Dorfstrasse 75		Kataster-Nr.(n)		1508		Erläuterungen 4 GEBÄUDEKATEGORIE: 1 Einfamilienhaus freistehend 2 Mehrfamilienhaus ohne Hebevorrichtung 3 Mehrfamilienhaus mit Hebevorrichtung 4 Wohnung mit Hebevorrichtung d.h. Gebäude mit absteigenden, aber nicht ausschliesslich Wohnnutzung, z.B. Wohngebäude mit Büro, Verkaufsräumen, technischer Nutzung 5 Geb. mit teilweiser Wohnnutzung, Untergeschoss (bzw. -1) z.B. Betriebsgebäude, Büro, Schulhaus mit Abstellmöglichkeit, Hotel, etc. 6 HEIZUNGSART: Übertragene Heizung angegeben 1 Einzelheizung 2 Etagenheizung 3 Zentralheizung für das Gebäude 4 Zentralheizung für mehrere Gebäude 5 Heizanlage für Mehrfamilienhaus 6 keine Heizung 7 ENERGIE: Wohnstube Energieerzeuger für Heizung (H) und Warmwasser (W) angegeben 1 Heizöl 2 Holz 3 Wärmepumpe 4 Erdgas 5 Gas 6 Fernwärme (Heizanlage oder Dampf) 7 keine 8 Sonstige Heizarten 9 ANZAHL GESCHOSSE: inkl. Podeste, Dach-Untergeschosse ausrechnen, wenn in mind. 1. Etage der Wohnzweckverwendung sind, in Klammern angeben 10 SEPARATE WOHNRAUME			
PLZ/Ort		8174 Hirtzel		Gebäudevers.-Nr.		2155					
☒ Neubau (Die Wohnungsliste ist für Neubauten mit Wohnnutzung immer auszufüllen)											
☐ Umbau/Veränderung (Die Wohnungsliste ist nur bei Veränderungen durch das Bauvorhaben auszufüllen) ☐ keine Änderung an Gebäudeangaben durch Umbau ☐ keine Änderung an Wohnungsangaben durch Umbau											
Adresse(n)		Dorfstrasse 75a, 75b		Kataster-Nr.(n)		1508		Nur bei Umbauten anzugeben: Anz. Wohnungen vor Umbau Anz. Wohnungen nach Umbau			
PLZ/Ort		8174 Hirtzel		Gebäudevers.-Nr.		2155					
Gebäudekategorie		3		Anzahl Geschosse		4		Wohnungsliste Situation nach Abschluss der Bauarbeiten angeben. Auch Einfamilienhäuser sind einzutragen			
Heizungsart		H 1		Anzahl Wohnungen		5					
Energie		W 1		Anzahl separate Wohnräume		0		aWN (nur bei Mehrfamilienhäusern) Phy.-sech Stockwerk Mehrfamilienhaus Eingangsadresse (nur relevant für Gebäude mit mehreren Eingängen) Wohnungsfläche Küchenart			
1		☐ P		☐ Dorfstrasse 75a		4		129		1	
2		☐ P		☐ Dorfstrasse 75b		3		90		1	
101		☐ 1		☐ Dorfstrasse 75a		4		129		1	
102		☐ 1		☐ Dorfstrasse 75b		3		90		1	
201		☐ 2		☐ Dorfstrasse 75a		6		171		1	

Gebäudedetails

Bitte sämtliche Gebäude, welche mit diesem Bauprojekt neu erstellt werden sollen, in der nachfolgenden Tabelle auflisten. Nicht aufzulisten sind Unterstände, unterirdische Gebäude und provisorische Unterkünfte.

Für die Wohngebäude ist jeweils zusätzlich das Formular «Gebäude- und Wohnungserhebung» auszufüllen.

[illegible]



Zusatzformular Entsorgung Bauabfälle

Gebäudesubstanz, Aushub Untergrund, abgetragener Boden,
invasive, gebietsfremde Pflanzen



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft
1/2, Stand März 2021

Bauvorhaben Nr.: _____

Bauvorhaben Titel und Lage: _____

Dieses Zusatzformular ist mit Kennzeichnung aller betroffenen Sachverhalte bei Baueingabe einzureichen. Die verlangten Dokumente sind spätestens zur Baufreigabe nachzureichen (Ausnahme: das Zusatzformular «Belastete Standorte und Altlasten» muss zwingend bei Baueingabe vorliegen).
Alle Formulare und Dokumente sind erhältlich auf www.zh.ch/bauabfall.

Dokument
liegt vor

Dokument wird
nachgereicht

Erledigt
(Datum & Visum)

Anhang BW

A. Gebäudesubstanz

A1.1 Rückbau eines Gebäudes mit Baujahr vor 1990.

→ Schadstoffuntersuchung und Entsorgungskonzept Gebäude mit Prüfbericht Private Kontrolle

A1.2 Umbau eines Gebäudes mit Baujahr vor 1990 und Bausumme über 200 000 CHF.

→ Schadstoffuntersuchung und Entsorgungskonzept Gebäude mit Prüfbericht Private Kontrolle

A2 Umbau «Gebäude vor 1990» und Bausumme unter 200 000 CHF.

Ermittlung → «Entsorgungskonzept – Checkliste
durch Bauherr Gebäudeschadstoffe» gilt als Entsorgungskonzept

oder falls gemäss Checkliste erforderlich:

Schadstoffuntersuchung und Entsorgungskonzept Gebäude

A3 Rückbau oder Umbau «Gebäude ab 1990» und mehr als 200 m³ Rückbaumaterial.

→ Entsorgungskonzept

A4 Es fällt kein Rückbaumaterial an; oder Rückbau oder Umbau «Gebäude ab 1990» und weniger als 200 m³ Rückbaumaterial.

→ Keine weiteren Massnahmen

B. Aushub Untergrund

B1 Das Bauvorhaben liegt im Kataster der belasteten Standorte (KbS).

→ Zusatzformular «Belastete Standorte und Altlasten (inkl. mit Neobiota belastete Standorte)»

B2 Das Bauvorhaben liegt ausserhalb des KbS, aber es fällt verschmutztes Aushubmaterial an.

→ Zusatzformular «Belastete Standorte und Altlasten (inkl. mit Neobiota belastete Standorte)»
(bei Auffüllungen mit ausschliesslich mineralischen Fremdstoffen erst ab 50 m³ fest)

B3 Das Bauvorhaben liegt ausserhalb des KbS und es fallen mehr als 200 m³ fest unverschmutztes Aushubmaterial an.

→ Deklaration Aushub Untergrund gilt als Entsorgungskonzept

B4 Es fallen weniger als 200 m³ fest unverschmutztes Aushubmaterial an.

→ Keine weiteren Massnahmen

C. Abgetragener Boden

C1 Das Bauvorhaben erfüllt mindestens einen der Punkte B1, B2 oder D1 dieses Formulare.

→ Zusatzformular «Belastete Standorte und Altlasten (inkl. mit Neobiota belastete Standorte)»

C2 Das Bauvorhaben liegt im Prüfperimeter Bodenverschiebungen (PBV) oder es liegen sonstige Hinweise auf Bodenbelastungen vor und es werden mehr als 50 m³ Boden abtransportiert und Punkt C1 dieses Formulare trifft NICHT zu.

→ Zusatzformular «Meldeblatt zu Bodenverschiebungen»

C3 Erstbebauung innerhalb von Bauzonen mit Bodenabtrag auf mehr als 500 m² und die Punkte C1 oder C2 dieses Formulare treffen NICHT zu.

→ Zusatzformular «Deklaration Verwertung Boden»

C4 Bauvorhaben ausserhalb von Bauzonen mit Bodeneingriffen auf mehr als 500 m².

→ Zusatzformular «Deklaration Abtrag und Verwertung Boden»

C5 Es werden keine Bodeneingriffe getätigt.

→ Keine weiteren Massnahmen

D. Invasive, gebietsfremde Pflanzen (Neophyten)

D1 Auf dem Baugrundstück liegen Pflanzenbestände von Asiatischen Knötericharten oder Essigbaum vor.

→ Zusatzformular «Belastete Standorte und Altlasten (inkl. mit Neobiota belastete Standorte)»

D2 Auf dem Baugrundstück liegen Pflanzenbestände von Ambrosia, Riesenbärenklau, Schmalblättrigem Greiskraut oder Erdmandelgras vor.

→ Deklaration Aushub Untergrund oder Deklaration Bodenqualität z.Hd. Abnehmern

D3 Auf dem Baugrundstück befinden sich keine der oben genannten invasiven, gebietsfremden Pflanzen.

→ Keine weiteren Massnahmen

_____ 1.7.1.

_____ 1.7.1.

_____ 1.7.1./1.7.2.

_____ 1.7.2.



Zusatzformular Entsorgung Bauabfälle

Gebäudesubstanz, Aushub Untergrund, abgetragener Boden,
invasive, gebietsfremde Pflanzen



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft
2/2, Stand März 2021

E. Bahntransport von Aushub und Gesteinskörnung

E1 Für Bauvorhaben in einem Gebiet* mit Pflicht zum Bahntransport:

Es fallen mehr als 25 000 m³ fest Aushub an.

* Bezirke: Affoltern, Dietikon, Hinwil, Horgen, Meilen, Pfäffikon, Uster, Winterthur und Zürich sowie Gemeinden: Bassersdorf, Dietlikon, Kloten, Nürensdorf, Opfikon, Regensdorf, Rümlang und Wallisellen.

→ Zusatzformular «Bahntransport von Aushub und Gesteinskörnung – Nachweis der Aushubmenge»

Dokument liegt vor	Dokument wird nachgereicht	Erledigt (Datum & Visum)	Anhang BVV
			5.13

Die Bauherrschaft bestätigt die Richtigkeit der Angaben im vorliegenden Zusatzformular.

Die Bauherrschaft sorgt dafür, dass alle Bauabfälle gegenüber Abnehmern immer und ausreichend deklariert werden und so einer gesetzeskonformen Verwertung oder Ablagerung zugeführt werden können.

Datum, Unterschrift Bauherrschaft

15.06.2026

Auszug aus dem Grundbuch

Grundstück	Grundbuch	Blatt	EGRID
1	Uster	19209	CH443488773784
2	Uster	19292	CH688588347753
3	Uster	19293	CH798877223435

Hinweise

1. Dieser Auszug ist ein Teilauszug im Sinne von Art. 31 Abs. 2 der eidgenössischen Grundbuchverordnung (GBV).
2. Angaben der amtlichen Vermessung haben keine Grundbuchwirkung.
3. Wohnadresse/Domiziladresse sind ohne Gewähr.
4. Der Auszug (inklusive der Titelseite; ohne allfällige Beilagen) umfasst zwölf Seiten.

Uster, 16.07.2026, 08:39 Uhr, Datenstand per 16.07.2026, 07:35 Uhr

Für richtigen Auszug

Grundbuchamt Uster



Corinne Dändliker, Notar-Stellvertreterin



Grundstück 1

Grundstücksbeschreibung

Grundbuch	Uster
Blatt	19209
EGRID	CH443488773784
Grundstücksart	Stockwerkeigentum

36/1000 Miteigentum am Grundstück

Grundbuch Blatt 18464, Kataster C3519, EGRID CH493177210658, Grundbuch Uster mit Sonderrecht an der Wohnung A7 im 1. und 2. Dachgeschoss und am Keller A7 im Untergeschoss, alles im Haus A, in den Aufteilungsplänen Nr. 3066 braun bemalt.

Eigentum

Koller Hans Peter und Cathérine Françoise, Gütergemeinschaft

1. Frau **Cathérine Françoise Koller**, geboren 21.09.1967, Heimatort: Neckertal SG, Uster ZH, Hundwil AR, Wohnadresse: Seefeldstrasse 6, 8610 Uster, Gesamteigentum, Gütergemeinschaft

Erwerb:

20.01.2026, Beleg 2026/43, 2025/1214

2. Herr **Hans Peter Koller**, geboren 17.08.1959, Heimatort: Uster ZH, Hundwil AR, Wohnadresse: Seefeldstrasse 6, 8610 Uster, Gesamteigentum, Gütergemeinschaft

Erwerb:

20.01.2026, Beleg 2026/43, 2025/1214

Erwerbsart gemäss Grundbuch

Anmerkungen

1. andere / Mit- und Stockwerkeigentum:
Begründung des Stockwerkeigentums vor der Erstellung der Gebäude
28.01.2014, Beleg 2014/91, EREID CH6711-0000-0069-62466
2. andere / Mit- und Stockwerkeigentum:
Reglement der Stockwerkeigentümer-Gemeinschaft
16.06.2015, Beleg 2015/668, EREID CH6711-0000-0069-87675

Allfällige Anmerkungen gemäss Art. 26 Abs. 1 lit. c Ziff. 1 - 4 der eidgenössischen Grundbuchverordnung gemäss Grundbuch

Vormerkungen

Allfällige Vormerkungen gemäss Grundbuch



Dienstbarkeiten

Keine Eintragungen

Grundlasten

Keine Eintragungen

Grundpfandrechte

Allfällige Grundpfandrechte gemäss Grundbuch



Grundstück 2

Grundstücksbeschreibung

Grundbuch	Uster
Blatt	19292
EGRID	CH688588347753
Grundstücksart	Miteigentumsanteil

1/61 Miteigentum am Grundstück

Grundbuch Blatt 19237, EGRID CH652188773495, Grundbuch Uster

Eigentum

Koller Hans Peter und Cathérine Françoise, Gütergemeinschaft

1. Frau **Cathérine Françoise Koller**, geboren 21.09.1967, Heimatort: Neckertal SG, Uster ZH, Hundwil AR, Wohnadresse: Seefeldstrasse 6, 8610 Uster, Gesamteigentum, Gütergemeinschaft

Erwerb:

20.01.2026, Beleg 2026/43, 2025/1214

2. Herr **Hans Peter Koller**, geboren 17.08.1959, Heimatort: Uster ZH, Hundwil AR, Wohnadresse: Seefeldstrasse 6, 8610 Uster, Gesamteigentum, Gütergemeinschaft

Erwerb:

20.01.2026, Beleg 2026/43, 2025/1214

Erwerbsart gemäss Grundbuch

Anmerkung

andere / Mit- und Stockwerkeigentum:

Nutzungs- und Verwaltungsordnung

28.01.2014, Beleg 2014/93, EREID CH6711-0000-0069-62769

Allfällige Anmerkungen gemäss Art. 26 Abs. 1 lit. c Ziff. 1 - 4 der eidgenössischen Grundbuchverordnung gemäss Grundbuch

Vormerkungen

Allfällige Vormerkungen gemäss Grundbuch

Dienstbarkeiten

Keine Eintragungen



Grundlasten

Keine Eintragungen

Grundpfandrechte

Allfällige Grundpfandrechte gemäss Grundbuch



Grundstück 3

Grundstücksbeschreibung

Grundbuch	Uster
Blatt	19293
EGRID	CH798877223435
Grundstücksart	Miteigentumsanteil

1/61 Miteigentum am Grundstück

Grundbuch Blatt 19237, EGRID CH652188773495, Grundbuch Uster

Eigentum

Koller Hans Peter und Cathérine Françoise, Gütergemeinschaft

1. Frau **Cathérine Françoise Koller**, geboren 21.09.1967, Heimatort: Neckertal SG, Uster ZH, Hundwil AR, Wohnadresse: Seefeldstrasse 6, 8610 Uster, Gesamteigentum, Gütergemeinschaft

Erwerb:

20.01.2026, Beleg 2026/43, 2025/1214

2. Herr **Hans Peter Koller**, geboren 17.08.1959, Heimatort: Uster ZH, Hundwil AR, Wohnadresse: Seefeldstrasse 6, 8610 Uster, Gesamteigentum, Gütergemeinschaft

Erwerb:

20.01.2026, Beleg 2026/43, 2025/1214

Erwerbsart gemäss Grundbuch

Anmerkung

andere / Mit- und Stockwerkeigentum:

Nutzungs- und Verwaltungsordnung

28.01.2014, Beleg 2014/93, EREID CH6711-0000-0069-62769

Allfällige Anmerkungen gemäss Art. 26 Abs. 1 lit. c Ziff. 1 - 4 der eidgenössischen Grundbuchverordnung gemäss Grundbuch

Vormerkungen

Allfällige Vormerkungen gemäss Grundbuch

Dienstbarkeiten

Keine Eintragungen



Grundlasten

Keine Eintragungen

Grundpfandrechte

Allfällige Grundpfandrechte gemäss Grundbuch



Beschreibung des in Miteigentum aufgeteilten Grundstücks

Grundstücksbeschreibung

Grundbuch	Uster
Blatt	19237
EGRID	CH652188773495
Grundstücksart	Stockwerkeigentum

61/1000 Miteigentum am Grundstück

Grundbuch Blatt 18464, Kataster C3519, EGRID CH493177210658, Grundbuch Uster
mit Sonderrecht an der Unterniveaugarage,
in den Aufteilungsplänen Nr. 3066 grau bemalt

Eigentum

Eigentum gemäss Grundbuch

Erwerbsart gemäss Grundbuch

Anmerkungen

- andere / Mit- und Stockwerkeigentum:
Begründung des Stockwerkeigentums vor der Erstellung der Gebäude
28.01.2014, Beleg 2014/91, EREID CH6711-0000-0069-62466
- andere / Mit- und Stockwerkeigentum:
Miteigentumsanteile verpfändet
28.01.2014, Beleg 2014/91, EREID CH6711-0000-0069-62668
- andere / Mit- und Stockwerkeigentum:
Reglement der Stockwerkeigentümer-Gemeinschaft
16.06.2015, Beleg 2015/668, EREID CH6711-0000-0069-87675

Allfällige Anmerkungen gemäss Art. 26 Abs. 1 lit. c Ziff. 1 - 4 der eidgenössischen
Grundbuchverordnung gemäss Grundbuch

Vormerkungen

Allfällige Vormerkungen gemäss Grundbuch

Dienstbarkeiten

Keine Eintragungen



Grundlasten

Keine Eintragungen

Grundpfandrechte

Allfällige Grundpfandrechte gemäss Grundbuch



Beschreibung des in Stockwerkeigentum aufgeteilten Grundstücks

Grundstücksbeschreibung

Grundbuch Uster
Blatt 18464
EGRID CH493177210658
Grundstücksart Liegenschaft

Angaben der amtlichen Vermessung:

Kataster: **C3519**

Flurname/Strasse: Stotzacher

Plan: C32, C13

Gesamtfläche: 4420 m²

Gebäude: Gebäude Wohnen, GVZ-Nummer 19807325 399 m²
Seefeldstrasse 6, 8610 Uster

 Gebäude Wohnen, GVZ-Nummer 19807326 340 m²
Seefeldstrasse 8, 8610 Uster

 Unterirdisches Gebäude (unterirdisch), GVZ-Nummer 19807329 1516 m²

 Seefeldstrasse 6.1, 8610 Uster

 Gebäude Wohnen, GVZ-Nummer 19807328 524 m²
Alte Riedikerstrasse 3, 8610 Uster

 Gebäude Wohnen, GVZ-Nummer 19807327 432 m²
Seefeldstrasse 10, 8610 Uster

Bodenbedeckung: befestigte Fläche 674 m²
 Gartenanlage 1670 m²
 Gebäude 1695 m²
 Strasse, Weg 381 m²

Eigentum

Eigentum gemäss Grundbuch

Erwerbsart gemäss Grundbuch

Anmerkungen

1. öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkung / Baugesetzgebung:
Anpassungs- beziehungsweise Beseitigungsrevers bezüglich Ein- und Ausfahrt auf die Seefeldstrasse
24.07.2013, Beleg 2013/830, EREID CH6711-0000-0069-52566
2. öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkung / Baugesetzgebung:
Erschliessungsrevers



- 06.01.2014, Beleg 2014/4, EREID CH6711-0000-0069-49471
3. öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkung / Baugesetzgebung:
Revers betreffend Behindertenparkplätze
06.01.2014, Beleg 2014/4, EREID CH6711-0000-0069-49572
4. öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkung / Baugesetzgebung:
Beseitigungs-/Anpassungsrevers (§ 100 Abs. 3 PBG) bezüglich Umgebungsmauer und Fluchtrohr
06.01.2014, Beleg 2014/4, EREID CH6711-0000-0069-49673
5. andere / Mit- und Stockwerkeigentum:
Begründung des Stockwerkeigentums vor der Erstellung der Gebäude
28.01.2014, Beleg 2014/91, EREID CH6711-0000-0069-62466
6. andere / Mit- und Stockwerkeigentum:
Stockwerkanteile verpfändet
28.01.2014, Beleg 2014/91, EREID CH6711-0000-0069-62567

Allfällige Anmerkungen gemäss Art. 26 Abs. 1 lit. c Ziff. 1 - 4 der eidgenössischen Grundbuchverordnung gemäss Grundbuch

Vormerkungen

Allfällige Vormerkungen gemäss Grundbuch

Dienstbarkeiten

- a) Grunddienstbarkeit:
Recht: Duldung von Bauten und Anlagen
zulasten
- Grundbuch Blatt 15385, Kataster C3178, EGRID CH540631771580, Grundbuch Uster
- Grundbuch Blatt 15386, Kataster C3179, EGRID CH551531770656, Grundbuch Uster
- Grundbuch Blatt 15387, Kataster C3183, EGRID CH681531067718, Grundbuch Uster
- Grundbuch Blatt 15388, Kataster C3182, EGRID CH670677153144, Grundbuch Uster
- Grundbuch Blatt 15389, Kataster C3181, EGRID CH707706403197, Grundbuch Uster
- Grundbuch Blatt 51773, Kataster C3400, EGRID CH633177065584, Grundbuch Uster
18.04.2005, Beleg 2005/501, EREID CH6711-0000-0076-78673
- b) Grunddienstbarkeit:
Recht: Näherbaurecht
zulasten
- Grundbuch Blatt 15390, Kataster C3404, EGRID CH655531770609, Grundbuch Uster
- Grundbuch Blatt 15391, Kataster C3399, EGRID CH627755310665, Grundbuch Uster
18.04.2005, Beleg 2005/501, EREID CH6711-0000-0076-79371
- c) Personaldienstbarkeit:
Last: Fusswegrecht mit Unterhaltsregelung, zuhanden der Öffentlichkeit
zugunsten
Stadt Uster, besondere Rechtsformen, UID CHE-114.885.274
23.04.2010, Beleg 2010/527, 2009/675, EREID CH6711-0000-0080-82360



Bemerkung:
10.12.2013, Beleg 2013/1300, Änderung

d) Personaldienstbarkeit:

Last: Ausschliessliches Benützungsrecht an Kellerraum mit dem Recht zur Erstellung einer Transformatorenstation, Zugangs- und Zufahrtsrecht sowie Durchleitungsrecht für sämtliche Erschliessungs- und Anschlussleitungen

zugunsten

ENERGIE USTER AG, Aktiengesellschaft (AG), mit Sitz in Uster, UID CHE-103.486.473

29.07.2014, Beleg 2014/718, EREID CH6711-0000-0080-82259

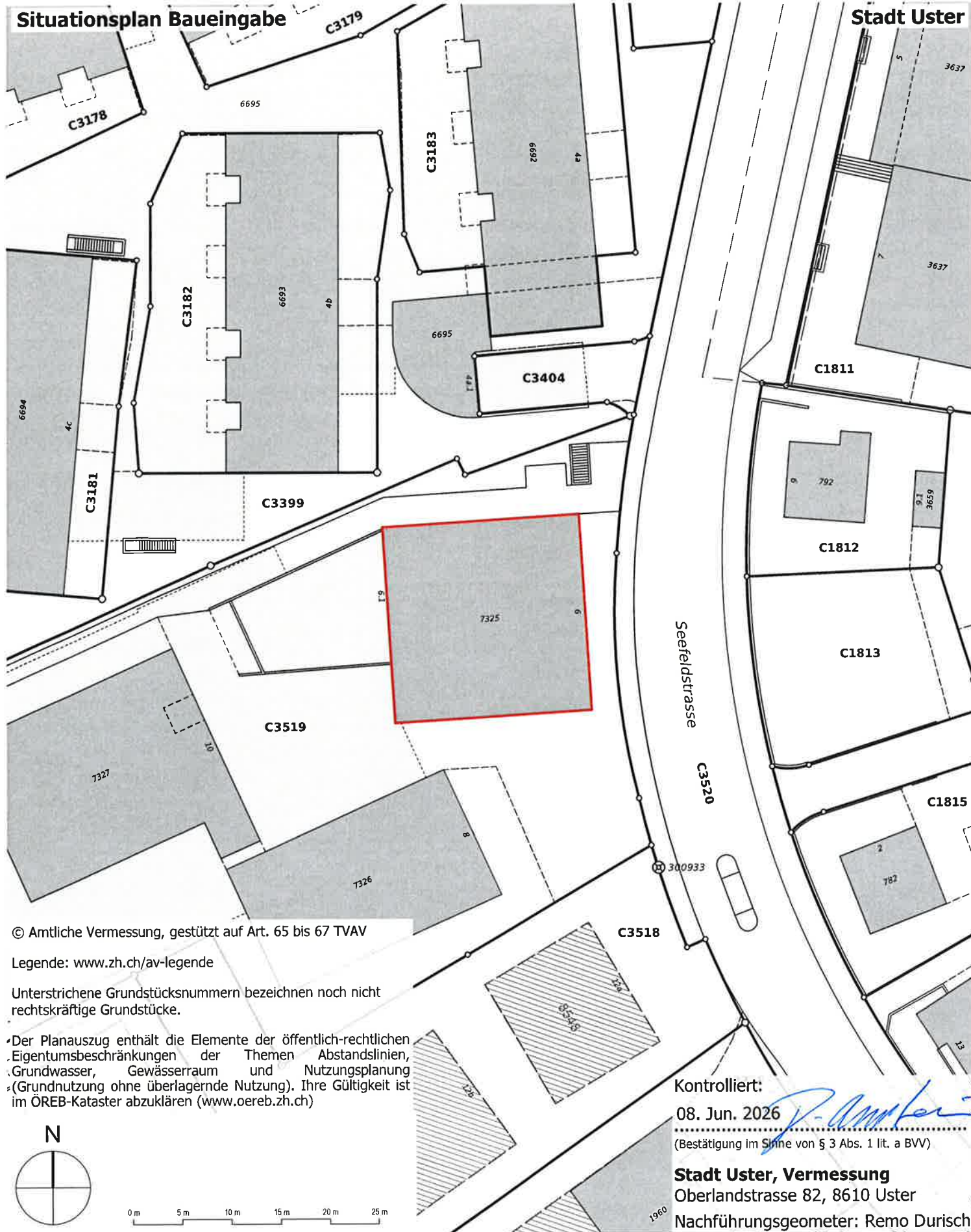
Grundlasten

Keine Eintragungen

Grundpfandrechte

Allfällige Grundpfandrechte gemäss Grundbuch





© Amtliche Vermessung, gestützt auf Art. 65 bis 67 TVAV

Legende: www.zh.ch/av-legende

Unterstrichene Grundstücksnummern bezeichnen noch nicht rechtskräftige Grundstücke.

Der Planauszug enthält die Elemente der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen der Themen Abstandslinien, Grundwasser, Gewässerraum und Nutzungsplanung (Grundnutzung ohne überlagernde Nutzung). Ihre Gültigkeit ist im ÖREB-Kataster abzuklären (www.oereb.zh.ch)

Kontrolliert:

08. Jun. 2026

(Bestätigung im Sinne von § 3 Abs. 1 lit. a BVV)

Stadt Uster, Vermessung

Oberlandstrasse 82, 8610 Uster

Nachführungsgeometer: Remo Durisch

15.06.2026

Uster, den Bauherrschaft / Grundeigentümer Bauherrschaft / Grundeigentümer Projektverfasser

BG.0	Situation	Plannr: 25.408-400.0	Legende Projektierung
Objekt:	Dachgauben, Seefeldstrasse 6, 8610 Uster	Mst: 1:500	Bestand
Bauherrschaft:	Koller Hans-Peter und Cathérine, Seefeldstrasse 6, 8610 Uster	gez. lbo	Ersatz
Planner/Architekt:	Schindler & Scheibling AG, Aathalstrasse 88, 8610 Uster	Format: DIN A4	Neu
		Datum: 15.06.2026	Abbruch
		Revidiert:	
		Druck: 8.6.26 J 8 12 48	



Aathalstr. 88 | 8610 Uster
044 944 93 30 | info@schindler-scheibling.ch
www.schindler-scheibling.ch

This architectural elevation drawing depicts a three-story building facade with a gabled roof. The facade is symmetrical, featuring a central entrance on the ground floor with a large glass door and two side windows. The second and third floors are characterized by multiple windows of varying sizes, some with shutters. The roof is gabled, and a chimney is visible on the left side. The drawing includes numerous dimensions and labels (S, F) indicating structural elements and materials. A section line is shown at the bottom, indicating a cross-section of the building.

Architectural elevation drawing of a building facade. The drawing shows a symmetrical arrangement of windows and doors across three floors. The roof is gabled with a chimney on the left side. The facade features a central entrance with a small porch and a large window above it. The drawing includes various dimensions and labels for architectural elements.

[illegible][illegible]

Uberschriften	
Uster, den 15.06.2026	Bauherr / Eigentümer
Projektverfasser	Bauherr / Eigentümer
BG.0 Grundriss Schnitt Fassaden	Plan-Nr.: 25.408-420.0
Objekt: Dachgauben, Seefeldstrasse 6, 8610 Uster	Mst: 1:100 gsz: tbo
Bauherrschaft: Koller Hans-Peter und Cathérine, Seefeldstrasse 6, 8610 Uster	Format: DIN A1 Datum: 15.06.2026
Planer/Architekt: Schindler & Scheibling AG, Aathalstrasse 88, 8610 Uster	Revidiert: -
Druck: 8.6.26 8:11:46	
N:Koller, Dachgauben, Uster A25.408-420.0 ArchiA333 BG0BG.0.02026.06.05.25.408-420.0 Koller BG.0 [proj].vsn	
Aathalstr. 88 8610 Uster T. 044 944 93 30 F. 044 944 93 40 info@schindler-scheibling.ch www.schindler-scheibling.ch	